

news...news...news...news...news...news...news...news...news



Inhaltsverzeichnis

Editorial	2
Trendige Fassade	2
Berufserfolg	2
Klimaschutz	3
Eternitfassaden	3
«Das hat uns gefreut»	3
Aktuelle Messe	4
Verkaufsobjekte	4
Herzlich willkommen	4
Impressum	4

Stadtbildkommission bestätigt Architektur Know-how. Ein erfreuliches Resultat in Wetzikon ZH.

Im Ortsteil Robenhausen von Wetzikon durfte Casa-Vita ein aussergewöhnliches Projekt angehen. Es betraf ein über 300 Jahre altes Wohnhaus, in dem zwischenzeitlich vier Parteien wohnten. Dieses stand an einer städtebaulich bedeutenden Stelle, wies aber eine sehr schlechte Bausubstanz auf. So war es für die Bewilligungsbehörden ein wichtiges Anliegen, dass wenn das Haus abgerissen würde, an derselben Stelle ein Neubau mit gleicher Baumasse und hoher architektonischer Qualität errichtet wird. Aus diesem Grund wurde Casa-Vita bei der Planung von der Stadtbildkommission Wetzikon fachtechnisch begleitet. Architekt Renato Leuzinger verstand es sehr gut, die hohen und sehr unterschiedlichen Ansprüche auf einen Nenner zu bringen. So entstand trotz der intensiven Verhandlungs- und Planungszeit sowie der eingeschränkten Gestaltungsfreiheit eine absolut gefreute Sache.

Das Haus mit Einliegerwohnung wird von der Bauherrschaft Eibl Ende September bezogen. Alle Interessierten sind zur Besichtigung herzlich eingeladen.

Casa-Vita® / Frefel Holzbau AG
 Netstalerstrasse 42
 8753 Mollis
 Telefon 055 618 73 30
 info@casa-vita.ch
 www.casa-vita.ch

Einladung
 zum «Tag der offenen Tür»
 an der Schulhausstrasse 25
 in 8620 Wetzikon:
Samstag,
22. Sept. 2012
 von 10.00 – 17.00 Uhr
 Zufahrtsplan auf
www.casa-vita.ch



Kleider machen Leute

Wie wäre die Welt langweilig, wenn alle Menschen die gleichen Kleider, dieselben Farben oder einen einheitlichen Haarschnitt tragen würden. Das äussere Erscheinungsbild liesse kaum mehr Unterschiede zu. Doch genau dieses Erscheinungsbild ist in den meisten Fällen von uns gewollt, bzw. gewählt. Wenn wir z.B. bei unserer Kleidung dezente Farben wählen, einen guten Schnitt, qualitativ hochwertige Stoffe und die passenden Accessoires, dann präsentieren wir eine Identität und erzeugen damit ein positives Image.

Andererseits hat die Kleidung natürlich auch einen anderen Zweck. Sie soll nebst der positiven Ausstrahlung gegen innen wärmen, schützen, isolieren und trocken halten. Alles Eigenschaften, die auch eine Hausfassade erfüllen muss. Und wie bei den Kleidern steht bei den Fassaden ein fast unbegrenztes Angebot von Materialien zur Verfügung. Angefangen von natürlichem, behandeltem oder farbgestrichenem Holz über Glas und Metall bis hin zu Eternit oder Verputz. Die Wahl der Bauherren hängt in den meisten Fällen weniger mit den Eigenschaften der Materialien zusammen, sondern vielmehr damit, was gefällt und wie der architektonische Ausdruck präsentieren soll. Womit fast gesagt werden kann: Fassaden machen Häuser. Wir beraten Sie gerne in der Wahl der passendsten Fassadenvariante.

E. Feldmann

Esther Feldmann Frefel
Marketing & Kommunikation,
Mitglied der Geschäftsleitung

Trendige Fassade. Ein Beispiel aus Zürich Oerlikon.



Extravagant und eigenwillig wären wohl die Attribute, wenn man die Holzfassade des Hauses der Familie Boss-Bremi in Oerlikon beschreiben wollte. Und das Ziel der Architektin und der Bauherrschaft, eine optisch «leichte» Fassade mit Tiefenwirkung zu kreieren, wurde sicher erreicht. Denn mit der mehrschichtigen Konstruktion, der eingefärbten Fassadenhaut und einem losgelösten, senkrechten Raster aus lasierten Holzpaneelen wurde der Wunsch in optimaler Weise umgesetzt. Je nach Einblickwinkel und Lichtverhältnissen erzeugt die Oberflächenstruktur des Objektes spannende Effekte. Obwohl dieses moderne Haus ein Ersatzbau mitten in einem traditionellen Oerlikoner Stadtteil ist, fügt es sich sehr gut in die Quartierstruktur der unterschiedlichen Gebäudetypen ein.



Berufserfolg. Drei erfolgreiche Abschlüsse.



Unsere Mitarbeitenden Ueli Rhyner (links) und Claudio Mittner (Mitte) haben die Berufsmatura erfolgreich abschliessen können. Fridolin Riegg (rechts), der bei Casa-Vita die 3-jährige Lehre als Zimmermann absolvierte, hat seine Abschlussprüfung ebenfalls mit Bravour bestanden. Wir gratulieren den drei jungen Berufsleuten ganz herzlich zu diesem Erfolg und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

Das hat uns gefreut.

Aus einem Kundenbrief:

« Weil unser Traumhaus für uns zu gross geworden ist, haben wir es dieses Jahr verkauft. Und auch wenn wir es noch nicht realisieren können, so entsteht in unseren Köpfen bereits unser nächstes, kleineres Haus. Keine Frage: Es wird auf jeden Fall wieder ein Casa-Vita-Haus sein! Denn wir waren rundum zufrieden damit – angefangen vom Entstehungs- und Bauprozess bis zum einmaligen Wohngefühl. Einmal Casa-Vita, immer Casa-Vita! »

Alice Schmidli Cometti
und Guido Cometti

Wir schützen das Klima. Und setzen täglich Holz ein.



Wenn wir den erneuerbaren Rohstoff Holz einsetzen, tragen wir einerseits zur nachhaltigen Bewirtschaftung des Waldes bei. Andererseits beeinflussen wir damit den Kohlendioxid (CO₂)-Haushalt positiv. Die CO₂-Bank Schweiz berechnet, wie viel CO₂ der Atmosphäre entzogen wird, wenn man Holz einsetzt. Diese Bank ist eine Initiative der Wald- und Holzwirtschaft. Sie betreibt eine internetbasierte Datenbank, berechnet die CO₂-Reduzierung und veröffentlicht die Klimaleistungen. Ein Baum reduziert pro Kubikmeter Holz eine Tonne CO₂. Am Beispiel unseres neuen Bürobaus «Haus am Sagibach» in Mollis erhielten wir von der CO₂-Bank Schweiz ein Zertifikat. Dieses bescheinigt, dass wir mit der Verwendung von 146 m³ Holz 125 Tonnen CO₂ reduziert, d.h. gebunden haben. Bei einem Verbrauch von 125 Tonnen CO₂ ist Mann oder Frau mit dem Auto rund 840 000 km gefahren oder 60 Mal um die Erde. Vermeidet man diese gewichtige Belastung, ist dies ein sinnvoller Beitrag an die Umwelt, den jeder Bauherr mit der Wahl eines Holzhauses zum aktiven Klimaschutz leisten kann.



Büroneubau «Haus am Sagibach» in Mollis.

Eternit. Ein multi- funktionaler Baustoff für Fassaden.

Die Eternit (Schweiz) AG in Niederurnen bietet ein umfassendes Sortiment von hochwertigen Fassaden-Faserzementplatten an. Gebäudehüllen können so nach individuellen Vorstellungen und Wünschen gestaltet werden.



Eternitfassade an zwei Häusern in Mollis.

Das Angebot an Formaten, Formen und Farben ist vielfältig. Der eigenständige Materialcharakter sowie die optische Ausdruckskraft überzeugen den Bauherrn genauso wie die

gute Funktionalität, die Wertbeständigkeit und die komfortable Nutzung.



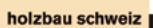
Das Casa-Vita-Team besucht die Eternit (Schweiz) AG in Niederurnen.

Casa-Vita setzt bei ihren Bauten immer öfters Eternit ein, sei dies aus funktionalen oder auch aus architektonischen Gründen sowie natürlich auf Kundenwunsch. Und damit unsere Mitarbeitenden stets auf dem neuesten Informationsstand sind, wurde der Eternit in Niederurnen kürzlich ein Besuch abgestattet. Anders Holte, CEO und Delegierter des Verwaltungsrates, begrüßte unsere 30-köpfige Belegschaft persönlich. Nach generellen Informationen zum Unternehmen und einem interessanten Produktionsrundgang galt unsere ganze Aufmerksamkeit dem Showroom. Dort erst wurde uns bewusst, wie vielfältig Eternit einsetzbar ist. So dürfen wir neidlos gestehen, dass dieses Material eine wertige Alternative zur Holzfassade ist.



Besuchen Sie uns
an der Eigenheimmesse
«Bauen und Modernisieren»
vom 30. August bis
2. September 2012
im Messezentrum Zürich,
Halle 6, Stand F09

Casa-Vita ist zertifiziertes Mitglied des Schweizerischen Verbandes für geprüfte Qualitätshäuser (VGQ), Minergie-Fachpartner und Experte im Umgang mit hochwertigem Holz.



Impressum

Redaktion und Fotos
Esther Feldmann Frefel

Mitarbeit
Franz Frefel, Beat Frefel

Satz und Layout
Daniela Elmer,
prepressum, Mollis

Druck
Küng Druck, Näfels



Das natürliche Wohnkonzept für höchste Ansprüche am Beispiel der Objekte am Moosbach in Mollis.

Individuell und attraktiv.

- freistehende Wohnhäuser im Moosbach in Mollis / GL (Details auf www.casa-vita.ch)
- freistehende, zentral gelegene Wohnhäuser im Itenhoschet in Mollis / GL
- 1 freistehendes Wohnhaus mit individueller Prägung in Riedern / GL.
- 1 neu projektiertes, freistehendes Wohnhaus in Uznach / SG.
- An Top-Lage am Pfäffikersee vermitteln wir Bauland mit Projekt für EFH und GU-Verpflichtung. Anlagekosten ca. CHF 3 Mio.

Franz Frefel, Telefon 055 618 73 30, gibt Ihnen gerne persönlich Auskunft.

Herzlich willkommen



Mike Vogel hat nach den Sommerferien bei Casa-Vita die Lehre angefangen. Nach mehreren Schnupperlehren in verschiedenen Branchen hat er sich für den Beruf Zimmermann entschieden.

Am 1. September startet bei uns Tanja Manganelli als Hochbauzeichnerin. Sie ist eine versierte Fachperson, die Erfahrungen in verschiedenen Architekturbüros gesammelt hat.



news...news...news...news

Möchten Sie Ihren Newsletter gerne elektronisch erhalten? Kein Problem. Bitte einfach E-Mail Adresse melden an esther.feldmann@frefel.ch.

Fürs Leben bauen.

